

Vereinsräume im Literaturhaus, 4 OG  
Kasinostraße 3, 64293 Darmstadt  
Geöffnet: Jeden ersten Mittwoch im Monat von 18:30 -  
20:00 Uhr und nach Vereinbarung  
**Gründungsjahr 1977**  
Internet: [www.dbgd.de](http://www.dbgd.de) Email: [nadinbuese@hotmail.com](mailto:nadinbuese@hotmail.com)



**Deutsch - Bulgarische  
Gesellschaft Darmstadt e.V.**

[Deutsch-Bulgarische Gesellschaft Darmstadt e.V., Kasinostr. 3, D-64293 Darmstadt](http://www.dbgd.de)

**An alle  
Mitglieder und Freunde  
der Deutsch-Bulgarischen  
Gesellschaft Darmstadt e.V.**

**Darmstadt, den 10.02.2012**

## **35 Jahre DEUTSCH-BULGARISCHE GESELLSCHAFT DARMSTADT e.V.**

**Freuen Sie sich und feiern Sie mit uns das ganze Jahr über.**

### **Rundschreiben Nr. 174**

**Nach** der Kassenüberprüfung des Finanzamtes Darmstadt mit Freistellungsbescheid vom 22.12.2011 wurde die Gemeinnützigkeit des Vereins für weitere drei Jahre bestätigt. Das bedeutet, dass weiterhin alle Beiträge und Spenden bei dem Jahresausgleich Ihrer Steuern berücksichtigt werden können.

**Am** 28. Januar feierten wir mit etwa 30 Mitgliedern und Gästen unseren traditionellen Neujahrstreff. Nach der Begrüßung durch Nadin Büse entrichtete Herr Dr. Heinz Hulek von der Europa-Union Kreisverband Darmstadt/Dieburg ein Grußwort und berichtete über die Arbeit dieser Organisation.

Danach hielt unser Mitglied Frank Roloff einen faszinierenden Bildervortrag über landschaftliche Naturwunder und historische Sehenswürdigkeiten abseits des bulgarischen Massentourismus. Die erste Reise ging von Vidin über Belgradschik bis nach Melnik und die Rhodopen, wo wir die wundervollen Brücken und die Überreste der heiligen Stadt der Thraker Perperikon bestaunen konnten. Nach einer kurzen Pause, in der wir uns mit Banitzsa und Getränken stärkten, nahm uns Frank Roloff auf eine weitere Reise mit. Diese Reise ging an die nördliche Schwarzmeerküste und weitere Orte nördlich des Balkans. Unter anderem wurden das Kap Kaliakra, das Felsenkloster von Aladscha, die Überreste der früheren Hauptstadt Pliska, sowie Pleven vorgestellt.

Nach diesem begeisternden Vortrag ließen wir den Abend mit Ljütenitza, bulgarischem Käse und Wein ausklingen.

Weitere Reiseberichte mit wunderschönen Bildern sind unter folgender Adresse zu finden:  
<http://www.rifama.de>

**Im** Februar haben wir unser Mitglied Frau Gisela Staudt zum 85.Geburtstag gratuliert. Frau Staudt ist seit 22 Jahren Mitglied der DBGD.

## EINLADUNG



Bald ist der Frühling da und mit ihm die Saison der Martenizi und selbstverständlich der 3. März - der Nationalfeiertag der Republik Bulgarien! Dieses Jahr werden es 134 Jahre, seitdem der Friedensvertrag von San Stefano unterschrieben worden ist und seit der offiziellen Befreiung Bulgariens von der osmanischen Herrschaft.

Zu diesen zwei Ereignissen organisieren wir eine Feier unter dem Motto der „Geschmack Bulgariens“ mit musikalischer Begleitung am Klavier und Bildern einer der geschichtlich bedeutenden Orte für die Entscheidung des russisch - türkischen Krieges (1877-1878) und

**laden Sie sehr herzlich ein.  
Wir freuen uns, Sie  
am 3. März 2012 um 18:00 Uhr  
im Literaturhaus, Kasinostraße 3, 64293 Darmstadt  
begrüßen zu dürfen.**

In diesem Jahr haben wir vor ein Backwaren-Wettbewerb zu veranstalten, zu dem alle eingeladen sind mitzumachen. Bitte Ihre salzige und süße Backwaren mitbringen.

Die Musik für diesen Abend wird Borislav Angelov übernehmen.

Der Vorstand der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft freut sich mit Ihnen auf anregende Gespräche in einem entspannten Atmosphäre bei erlesenen bulgarischen Weinen und dem „Geschmack Bulgariens“, Ihrer bulgarischen Backwaren kosten zu dürfen.

### 3. März - Der Nationalfeiertag Bulgariens

Im bulgarischen Nationalbewusstsein ist die Schlacht um den Schipkapass tief verankert geblieben als der entscheidende Kampf für die Befreiung Bulgariens vom osmanischen Joch.

Erinnern wir uns an die Bedeutung dieses historischen Tages für die Bulgaren und die Darmstädter Öffentlichkeit, an das von unseren Vorfahren Erkämpfte, was uns immer verbinden wird, egal wo wir uns auf der Welt befinden und es niemals zulassen werden, dass unser Anfang in Vergessenheit gerät. Wir laden euch ein, um gemeinsam, derjenigen zu gedenken, die für die Freiheit Bulgariens ihr Leben geopfert haben.

Mit der bulgarischen Unabhängigkeit eng verbunden ist das Darmstadt - Jugenheimer Adelsgeschlecht Battenberg. Alexander Joseph von Battenberg, der seine Jugendjahre auf Schloss Heiligenberg verbrachte, nahm zwischen 1877 und 1878 am Russisch-Türkischen Krieg teil. Mit russischer Unterstützung wurde er am 17. April 1879 von der bulgarischen Nationalversammlung zum Fürsten von Bulgarien gewählt.



Auf ein Wiedersehen am 03. März freuen wir uns und verbleiben mit freundlichen Grüßen,

Der Vorstand